

27.03.2014 - 09:55 Uhr

Media Service: PR-Berater in Bundesdiensten: Millionen für die Öffentlichkeit

Zürich (ots) -

Der Bund lässt sich die Information der Bevölkerung etwas kosten: Der Gesamtaufwand der Departemente und der Bundeskanzlei stieg auch im vergangenen Jahr auf 80 Millionen Franken. Das vermeldet die Handelszeitung in ihrer neuesten Ausgabe auf Grund der noch nicht veröffentlichten Staatsrechnung. Mit 14,3 Millionen Franken am meisten ausgegeben haben das Departement des Innern vor den Verteidigungsdepartement mit 13,8 Mio und dem Finanzdepartement mit 10,7 Mio. Letztes Jahr stiegen die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit beim EDI um 10,7 Prozent, beim VBS um 2,8 Prozent. Derzeit sind in den sieben Departementen und in der Bundeskanzlei insgesamt 295 Personen mit Kommunikation betraut. Nicht nur der interne Aufwand ist gestiegen, sondern auch die Ausgaben für externe Berater (Gutachten, Expertisen, Politberatung, Kommunikation). Diese Kosten erreichten 2013 einen Spitzenwert von 235 Millionen Franken.

Weitere Daten: Siehe HZ Seite 3.

Kontakt:

Mehr Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100753639> abgerufen werden.